

Länderinformation

Costa Rica

ALLGEMEINES			
Offizieller Name	Republik Costa Rica; República de Costa Rica		
Staats- und Regierungsform	Präsidentialregierung Im Parlament (Asamblea Legislativa) sitzen 57 Abgeordnete, Neuwahl alle vier Jahre (zuletzt am 04.02.2018), die nächste Wahl findet 2022 statt.		
Staatsoberhaupt	Carlos Alvarado Quesada, Presidente de la República, Partido Acción Ciudadana (PAC), seit 08.05.2018 (zugleich auch Premierminister)		
Amtssprache	Spanisch		
Währung	Costa-Rica-Colón (C); 1 C = 100 Centimos; Kurs März 2018, 1 Euro = 701,447 C		
Fläche	51.100 km ²	Vgl. Deutschland	357.022 km ²
Bevölkerung	5,0 Mio. (2017 - Schätzung)	Vgl. Deutschland	82,7 Mio. (2017 - Schätzung)
Hauptstadt / Ballungszentren	San José (rund 340.000 Einwohner; Großraum (Gran Área Metropolitana GAM): 2.268.248 Einwohner)		
Quellen	Auswärtiges Amt (Mai 2018), GTAI (Mai 2018), LIPortal (Karte)		
POLITISCHE BEZIEHUNGEN ZU DEUTSCHLAND ¹			
<p>Das Verhältnis zwischen Costa Rica und der Bundesrepublik Deutschland ist herzlich und vertrauensvoll, die bilateralen Beziehungen sind problemlos und vor allem geprägt durch viele hochrangige politische Kontakte (zuletzt Besuche der Bundesministerinnen Wanka und Hendricks) den Handels- und Wirtschaftsaustausch, die langjährige entwicklungspolitische Zusammenarbeit, die Kooperation bei Umwelt- und Klimaschutzthemen sowie die kulturellen und wissenschaftlichen Beziehungen.</p> <p>In der costa-ricanischen Öffentlichkeit genießt Deutschland viel Sympathie. Das Deutschlandbild profitiert außerdem von der gut integrierten deutschen Kolonie.</p>			

¹ Auswärtiges Amt (Oktober 2017)

WIRTSCHAFTSLAGE COSTA RICA²

Mit einem BIP pro Kopf von 11.685 US\$ in 2017 ist Costa Rica, nach Panama, das zweitwohlhabendste Land Mittelamerikas.³ Die costa-ricanische Wirtschaft wies in den letzten Jahren ein stetiges moderates Wachstum auf. Gemessen am realen Bruttoinlandsprodukt (BIP) betrug das Wachstum zuletzt 4,3% (2016).

Costa Rica hat eine offene, exportorientierte Marktwirtschaft. Traditionelle Exportgüter wie Kaffee und Bananen haben zwar an Bedeutung verloren, die Landwirtschaft bleibt aber nach dem Tourismus und den Exporten in der Computerbranche wichtigster Devisenbringer des Landes. Costa Rica hat sich heute vom Agrarstaat zum Dienstleistungs- und Industriestaat gewandelt. In den letzten Jahren bemühte sich Costa Rica erfolgreich um Investitionen ausländischer Firmen, vor allem auch im Hightech-Bereich. Vor allem US-amerikanische Großkonzerne haben sich in den Freihandelszonen in Costa Rica niedergelassen. Auch große deutsche Firmen sind im Großraum San José z.T. neu (Bosch, Evonik mit Dienstleistungszentren) vertreten.⁴ Mittlerweile ist Costa Rica weltweit der viertgrößte Exporteur von Hightech-Waren, direkt nach den Philippinen, Malaysia und Singapur.⁵

Als größter Standortvorteil Costa Ricas gilt die Verfügbarkeit von Fachkräften, was mit dem vergleichsweise guten Bildungsniveau und der Investition in Forschung und Entwicklung zusammenhängt. Ein Problem hingegen ist die schwerfällige Bürokratie, die die Ansiedlung von ausländischen Unternehmen erschwert.⁶

KRIMINALITÄT⁷

Das Auswärtige Amt warnt vor einer hohen Gefährdung durch Kriminalität in Costa Rica sowie einer erhöhten Gewaltbereitschaft. Insbesondere in San José und an Stränden wird Vorsicht empfohlen. Dennoch gehört Costa Rica zu den sichersten Ländern in Süd- und Mittelamerika.

WIRTSCHAFTLICHE BEZIEHUNGEN ZU DEUTSCHLAND⁸

Deutschland zählt innerhalb der EU zu den wichtigsten Handelspartnern des Landes. Wichtigste Exportgüter aus Deutschland nach Costa Rica sind chemische Erzeugnisse, Maschinen, Kfz und Kfz-Teile. Bei den Importen aus Costa Rica handelt es sich vornehmlich um Nahrungsmittel, Mess-/Regeltechnik, Optik, Elektronik und Elektrotechnik.

Costa Rica ist ein beliebtes Urlaubsziel: 2016 kamen knapp 67.000 deutsche Touristen ins Land. Seit 1998 ist ein bilaterales Investitionsschutz- und Förderungsabkommen in Kraft.

BIP	2017: 58,1 Mrd. US\$ (Prognose) 2018: 61,3 Mrd. US\$ (Prognose) 2019: 64,9 Mrd. US\$ (Prognose)	Vgl. Deutschland	2017: 3.685 Mrd. US\$ 2018: 4.212 Mrd. US\$ (Prognose) 2019: 4.417 Mrd. US\$ (Prognose)
BIP pro Kopf	2017: 11.685 US\$ (Prognose) 2018: 12.189 US\$ (Prognose) 2019: 12.744 US\$ (Prognose)	Vgl. Deutschland	2017: 44.550 US\$ 2018: 50.842 US\$ (Prognose) 2019: 53.276 US\$ (Prognose)
Bevölkerung	5,0 Mio. (2017 – Schätzungen)	Vgl. Deutschland	82,7 Mio. (2017 – Schätzungen)

² GTAI (August 2018), Auswärtiges Amt (Juli 2018), Wikipedia (August 2018), LIPortal (Juni 2018)

³ Wikipedia (August 2018)

⁴ Auswärtiges Amt (Oktober 2017)

⁵ LIPortal (Juni 2018). Verfügbar unter: <https://www.liportal.de/costa-rica/wirtschaft-entwicklung/>

⁶ GTAI (August 2018)

⁷ Auswärtiges Amt (15.08.2018)

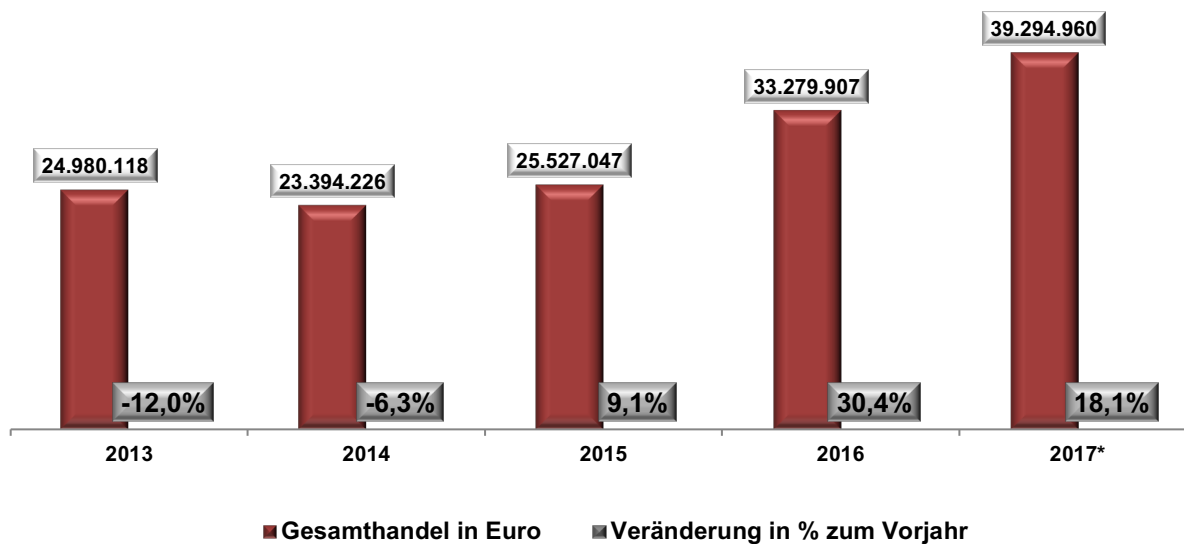
⁸ Auswärtiges Amt (Oktober 2017)

Wirtschaftswachstum	2016: 4,5 % 2017: 3,2 % (Prognose) 2018: 3,6 % (Prognose) 2019: 3,6 % (Prognose)	Vgl. Deutschland	2017: 2,2 % 2018: 2,3 % (Prognose) 2019: 2,1 % (Prognose)
Inflationsrate	2017: 1,6 % (Prognose) 2018: 2,8 % (Prognose) 2019: 3,0 % (Prognose)	Vgl. Deutschland	2017: 1,7 % 2018: 1,6 % (Prognose) 2019: 1,8 % (Prognose)
Arbeitslosigkeit	2017: 8,1 % 2018: 7,9 % (Prognose) 2019: 7,6 % (Prognose)	Vgl. Deutschland	2017: 3,8 % 2018: 3,6 % (Prognose) 2019: 3,5 % (Prognose)
Rohstoffe	agrarisches: Ananas, Bananen, Kartoffeln, Bohnen, Reis, Mais, Zucker, Zierpflanzen, Melonen, Kaffee, Milchprodukte, Geflügel, Rindfleisch		
Wichtigste Branchen	2016: Bergbau/Industrie 16,8; Handel/Gaststätten/Hotels 13,1; Transport/Logistik/Kommunikation 9,0; Land-/Forst-/Fischwirtschaft 5,5; Bau 4,8; Sonstige 50,9		
Quelle:	GTAI 2018, Wirtschaftsdaten kompakt		

WIRTSCHAFTLICHE BEZIEHUNG ZU RHEINLAND-PFALZ⁹

Außenhandel zwischen Rheinland-Pfalz und Costa Rica in Euro

Gesamthandel (Export + Import)

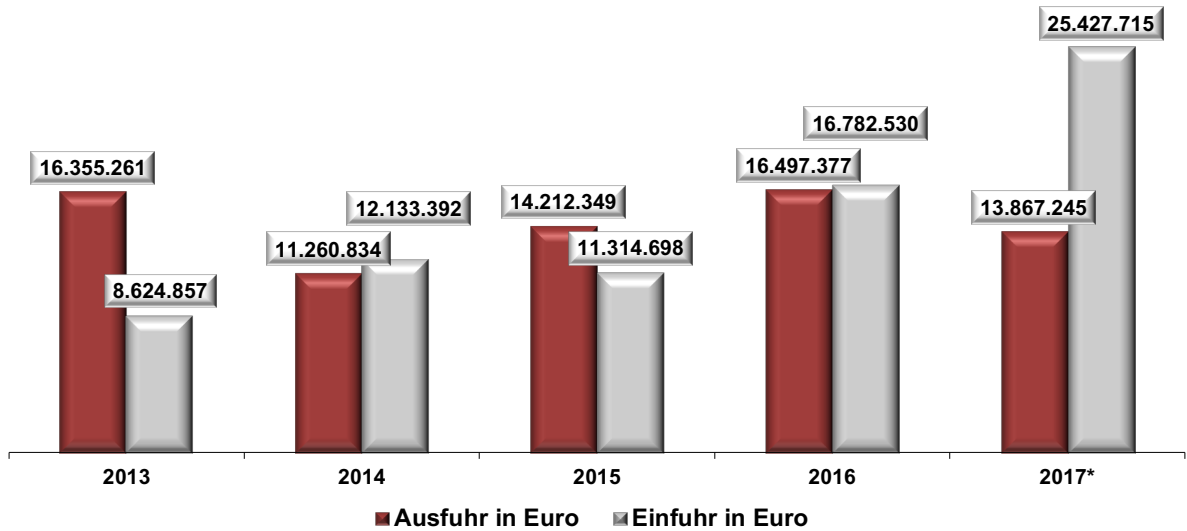


* vorläufiger Stand (Mai 2018)

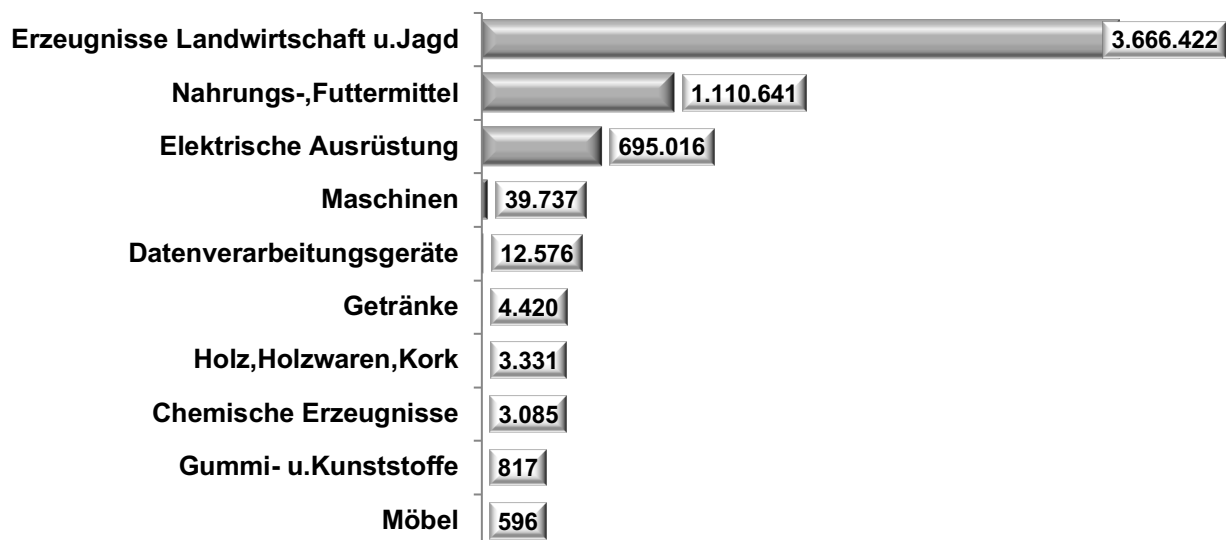
⁹ Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Außenhandel zwischen Rheinland-Pfalz und Costa Rica in Euro

Aus- und Einfuhr

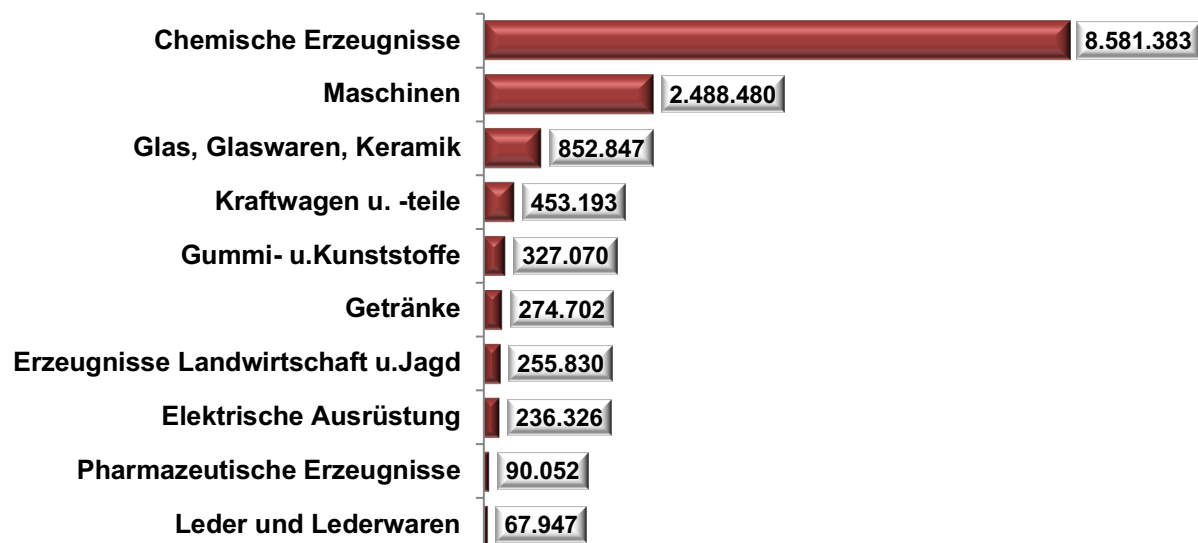


Die 10 wichtigsten Einfuhrgüter von Costa Rica nach Rheinland-Pfalz 2017* in Euro



* vorläufiger Stand (Mai 2018)

**Die 10 wichtigsten Ausfuhrüter von Rheinland-Pfalz nach Costa Rica
2017*
in Euro**



* vorläufiger Stand (Mai 2018)

RANKING ALS AUSSENHANDELSPARTNER VON RHEINLAND-PFALZ

Ranking von Costa Rica als Außenhandelspartner von Rheinland-Pfalz 2017 (vorläufiges Ergebnis)

Ausfuhr nach Costa Rica: Rang 93
Einfuhr aus Costa Rica: Rang 58
Gesamthandel: Rang 79

RHEINLAND-PFLÄLZISCHE UNTERNEHMEN IN COSTA RICA¹⁰

Folgende rheinland-pfälzische Unternehmen sind bereits in Costa Rica tätig:
BASF SE

¹⁰ Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz